






Maßnahmenplan 2019

Christliche Initiative Romero

hat sich für das Jahr 2019 folgende Ziele gesetzt:


	Verbindliche Ziele:	7
	Empfohlene Ziele:	0
	Bereits erreichte Ziele:	1
	Nicht erreichte, weitergeführte Ziele:	0
	Frei wählbare Ziele	0

Verbindliche und empfohlene Ziele

Grundsatzklärung

Grundsatzklärung Korruptionsprävention

Zielanforderung: Bekenntnis zu Null-Toleranz gegenüber allen Formen von Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung in der eigenen Organisation und in der Lieferkette

 *Ziel bereits erfüllt*


Die CIR bekennt sich zu Null-Toleranz gegenüber Korruption innerhalb der eigenen Organisation und in der Lieferkette und formuliert damit eine Anspruchs- und Erwartungshaltung gegenüber den eigenen Mitarbeitenden sowie (Vertrags-)Partnern.

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Sozialstandards

Förderung existenzsichernder Löhne

Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Zahlung existenzsichernder Löhne für Beschäftigte in Produktionsländern abzielt.


 Die CIR wird 2019 die Textil-Gewerkschaft SITRASACOSI in El Salvador finanziell unterstützen, damit diese die Arbeitnehmer*innen in der Bekleidungsindustrie El Salvadors bei ihren Lohn-Forderungen unterstützen kann.

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Chemikalien- und Umweltmanagement

Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung


Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in ihrer Lieferkette

 Die CIR wird 2019 unter: <https://www.ci-romero.de/kritischer-konsum/siegel-von-a-z/> Siegel und Labels nach ihrer Auswirkung auf umweltgerechte Produktionsweise in der Zulieferkette einordnen und somit Unternehmen eine wichtige Orientierung im Bereich umweltgerechter Produktion bieten.

Beschwerde und Abhilfe

Zugang zu effektiven Beschwerdemechanismen


Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Verbesserung des Zugangs von Beschäftigten zu Beschwerdemechanismen abzielt

 Die CIR wird in Mittelamerika arbeitsrechtliche NGOs sowie Gewerkschaften finanziell unterstützen, damit diese als Anlaufstelle für Arbeiter*innen der Bekleidungsfabriken im Falle von Arbeitsrechtsverletzungen fungieren und sie unterstützen können, zB gegenüber dem Arbeitsministerium/Unternehmen.

Bewusstseinsbildung

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien


Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion

 Die CIR wird mind. 5 öffentliche Vorträge für Konsument*innen in Deutschland halten, in denen wir über nachhaltige Textilproduktion aufklären.

Bewusstseinsbildung

Unterstützung bei der Umsetzung

Zielanforderung: Bereitstellung von Instrumenten zur Umsetzung der Bündnisziele durch die Bündnismitglieder

 Die CIR wird durch Analyse (+ deren Veröffentlichung auf www.grunemode.org) der Wirksamkeit von Labels/Siegeln wichtige Instrumente zur Erreichung der Dimensionen Soziales, Umwelt, Glaubwürdigkeit bereit stellen.

Förderung des Politikdialogs

Zielanforderung: Beeinflussung politischer Entscheidungsträger zur Verbesserung der Bedingungen in der Textilbranche



Die CIR wird 2019 mind. eine Pressemitteilung veröffentlichen, die sich an politische Entscheidungsträger*innen richtet. Die PM wird die Entscheidungsträger*innen auffordern, Maßnahmen zu ergreifen, die zu einer Verbesserung der Bedingungen in der Bekleidungsindustrie beitragen.

Ausweitung des Informationsangebots

Zielanforderung: Bereitstellung von Informationsmaterialien zu den Bündnisthemen



Die CIR wird 2019 eine Studie zu Arbeitsrechtsverletzungen in Bekleidungsfabriken Sri Lankas veröffentlichen, die für bekannte Bekleidungsanbieter fertigen, die einen wichtigen Teil ihres Umsatzes in Deutschland tätigen.